

Wir- Gefühl / Klassengemeinschaft stärken

Beitrag von „ritterin_rost“ vom 24. Februar 2011 13:02

In meine kleine Klasse sind kurz nacheinander 5 neue Schüler dazu gestoßen, was sich auf die Klassengemeinschaft leider nicht so gut auswirkt bzw. bisherige Verhaltensweisen von Schülern sind noch ausgeprägter-

die Schüler petzen leider viel, reagieren oft sehr wütend (bspw. jemand läuft hinterm Tisch lang und berührt den anderen unabsichtlich kann schon einen Wutanfall auslösen) und sind sehr neidisch aufeinander, was sich auch in total lächerlichen Situationen zeigt (man drängelt und schubst, um als 1. durch die Tür zu gehen oder wer im Bus wo sitzen darf,...)

Wie kann ich bloß das Wir- Gefühl der Klasse stärken????

Dachte auch schon an ein erlebnispädagogisches Angebot, was aber ja auch nicht einzig alleine wirkt!!!!!!!!!!!!!!

Bin gespannt auf eure Ideen! 😊

Beitrag von „der PRINZ“ vom 24. Februar 2011 14:25

gemeinsame Erlebnisse, sie müssen nicht erlebnispädagogisch hoch wertvoll sein, fördern die Klassengemeinschaft...

Spiele mit ALLEN

Ausflüge

Unterrichtsgänge

Lesenacht

Klassenfahrt

etc.

Beitrag von „Nici311“ vom 24. Februar 2011 17:26

Ich habe mal in einer ähnlichen Situation "Gemeinsam sind wir stark" - Bilder mit den Kindern gestaltet.

Einmal hat mir aber auch dieses Buch geholfen.

http://www.buch.de/buch/14651/736..._erstleser.html

Vorlesen, drüber sprechen und auf die Klassensituation übertragen. Kostet wenig Aufwand und Energie und half trotzdem.

Viel Erfolg

Beitrag von „juna“ vom 24. Februar 2011 22:47

Ich hab - aber arg arbeitsaufwendig - beste Erfahrungen mit einem "Jungs-" und einem "Mädels-"Nachmittag gemacht.

Pünktlich zum Schulende werden die anderen Kinder lautstark rausgeschickt, dann kochen und essen wir gemeinsam (ich mit allen Jungs bzw. Mädels und meist hab ich noch ne Mutter/Vater zum helfen dabei) (was ist ein Geheimnis, das erfährt nur die Gruppe, den anderen Kindern erzählen wir irgendein erfundenes Gericht). Zum Schluss spielen wir noch Fußball oder gehen auf einen nahegelegenen Spielplatz.

Ist für die Kinder immer ein Highlight und schweist in der Vor- und Nachfreude zumindest immer schon mal die Jungs und Mädels als feste Gruppe zusammen. Aber wie gesagt: für mich geht halt immer ein Freitag nachmittag drauf...

Beitrag von „ritterin_rost“ vom 25. Februar 2011 12:46

Vielen Dank für eure Antworten.

Ausflüge, Spiele und Unternehmungen machen wir eh oft (wir fahren mehrmals im Monat zur Bücherei, gehen manchmal in den Zoo, Theater, Spielplatz, an den Strand, haben aber auch wöchentliche Spiel"stunden" und kochen 1x die Woche miteinander...).

Habe mir jetzt auch gleich für nächste Woche vorgenommen, raus zu gehen mit den Kindern. Es stimmt schon, dass gerade diese Aktionen den Schülern die Gelegenheit bieten, sich besser kennen zu lernen und zu einer Gemeinschaft zu werden. Viel zu oft denkt man halt an alles, was man noch erarbeiten will/ muss und "traut" sich nicht, viel Zeit für solche Unternehmungen zu nehmen, was aber ja total falsch gedacht ist!

[Nici311](#): was für Bilder habt ihr gestaltet? Das Buch ist ja super und so billig... ist schon unterwegs...;-)

[juna](#): So einen Nachmittag kann ich leider schlecht realisieren, weil meine Schüler teilweise sehr weit entfernt von der Schule wohnen- aber das ist eine tolle Sache, dass du den Nachmittag durchziehst!!

Beitrag von „Nici311“ vom 25. Februar 2011 13:32

Für die Bilder hatte ich Anregungen von einer Kollegin bekommen. Wir haben eine Art Collage hergestellt mit Hilfe von Zeitschriften.

Wir haben alle Kinder der Klasse gestaltet. Bilder von Händen, die sich festhalten.

Hier sind auch nette Ideen, die man umsetzen kann.

Besonders gefallen mir die Schweinchen.

<http://www.google.de/images?client=...swbk5rjnDA&ved=0CDAQsAQ>

Schönes Wochenende euch allen